

14. Januar 2016

## Presse und Kommunikation

MAIN TOWER · Neue Mainzer Straße 52-58  
60311 Frankfurt am Main · [www.helaba.de](http://www.helaba.de)  
Tel.: +49 (0) 69 / 9132 – 2192

## Wolfgang Kuß

E-Mail: [wolfgang.kuss@helaba.de](mailto:wolfgang.kuss@helaba.de)

## Ursula-Brita Krück

E-Mail: [ursula-brita.krueck@helaba.de](mailto:ursula-brita.krueck@helaba.de)

---

## Helaba Invest startet mit innovativen Asset Management Konzepten ins neue Jahr

**Frankfurt am Main** – Die Helaba Invest konnte das Jahr 2015 mit einem Wachstum des in Spezialfonds verwalteten Volumens von 10% auf 110,1 Mrd. Euro beenden. Nach dieser erfolgreichen Entwicklung startet die Tochtergesellschaft der Helaba in das Jahr 2016, in dem sie ihr 25 jähriges Firmenjubiläum feiert, mit innovativen Asset Management-Ansätzen.

### Erfolgreiches Closing des ersten institutionellen Secondaries-Fonds für Immobilien mit 155 Mio. Euro

Mit der Auflage eines institutionellen Secondaries-Fonds für Immobilieninvestments hat die Helaba Invest auf dem deutschen Markt Neuland betreten. Der neu aufgelegte Luxemburger Fonds, der über 155 Mio. Euro Eigenkapital einer Gruppe deutscher institutioneller Anleger verfügt, ist der erste in Deutschland vertriebene Fonds, der auf dem Zweitmarkt in Anteile an ausschließlich institutionellen Immobilienprodukten investiert. Zielinvestments sind Anteile an Spezialfonds sowie regulierten internationalen Vehikeln. Mehr als die Hälfte des Fondsvolumens wurde bereits investiert.

Der Handel von Anteilen an institutionellen Immobilienfonds oder -beteiligungen über den Sekundärmarkt ist im Vergleich zur Assetklasse Private Equity noch vergleichsweise jung, gewinnt aber international zunehmend an Bedeutung. Während Verkäufer vor allem die durch den Immobilien-Secondaries Markt gestiegene Liquidität einer eigentlich illiquiden Assetklasse schätzen, stellen Secondaries für Käufer eine attraktive Kapitalanlage dar. Ulrich Lingner, für Immobilien und Alternative Assets verantwortlicher Geschäftsführer der Helaba Invest, betont: „Insbesondere die unmittelbare Investitionsmöglichkeit in ein Bestandsportfolio mit sofortigem Kapitalabruf und Cashflow sowie die vergleichsweise hohe Transparenz in der Ankaufsprüfung sind für die Helaba Invest die wichtigsten Treiber für diese Investitionsstrategie.“ Weitere Mandate für das Thema „Secondaries“ sind nach Vollinvestition des ersten Fonds vorgesehen.

### Neustart ins Jahr 2016: Auflage des HI-Aktien Low Risk Euroland-Fonds mit Startvolumen von 55 Mio. Euro

Mit dem HI-Aktien Low Risk Euroland-Fonds hat die Helaba Invest einen neuen institutionellen Publikumsfonds aufgelegt. Der Fonds bietet Anlegern die Möglichkeit eines LCR-konformen

14. Januar 2016

---

Aktieninvestments, das die Low Risk-Risikoprämie auf dem Aktienmarkt der Eurozone vereinnahmt.

Empirische Studien zeigen, dass Low Risk-Strategien ein hohes Performancepotenzial haben, höher als dies die klassische Kapitalmarkttheorie vermuten lässt. „Einfache“ Low Risk-Ansätze sind in ihrer Risikobetrachtung jedoch häufig einseitig und rückwärtsgerichtet. Dabei wird unterschätzt, dass Korrelationen instabil sind. Zudem weisen vergleichbare Ansätze typischerweise ein überhöhtes Konzentrationsrisiko in einigen wenigen Titeln auf. Rein risikobasierte Ansätze leiden hingegen unter einem abgeschwächten Aufwärtspotenzial in Bullenmärkten, da sie mögliche ertragssteigernde Faktoren ignorieren.

Der Investmentansatz der Helaba Invest zeichnet sich insbesondere durch drei zentrale Elemente aus:

1. eine innovative mehrdimensionale Risikoanalyse,
2. die Berücksichtigung ertragssteigernder Selektionsfilter und
3. eine Abkehr von einer marktkapitalisierten Gewichtung.

„Durch die Kombination dieser drei Konzeptbausteine können wir ein unter absoluten Risiko-/Ertragsgesichtspunkten attraktives Anlageprofil anbieten, das geringere Abwärtsrisiken aufweist als vergleichbare marktkapitalisierte Indizes“, so Dr. Hans-Ulrich Templin, verantwortlicher Geschäftsführer für das Asset Management Wertpapiere. Gerade im derzeit mitunter sehr turbulenten Kapitalmarktumfeld stellen Low Risk-Ansätze für Aktienportfolien eine attraktive Anlagealternative dar.

Der HI-Aktien Low Risk Euroland-Fonds (ISIN DE000A14UTY4) wurde am 4. Januar 2016 als institutioneller Publikumsfonds mit einem Startvolumen in Höhe von 55 Mio. Euro aufgelegt. Die Mindestanlagesumme des Fonds beträgt 500.000 Euro.

## **25 Jahre Helaba Invest**

Die Helaba Invest wurde 1991 als 100%-ige Tochtergesellschaft der Helaba gegründet. Seitdem wird das professionelle Management von Vermögen institutioneller Investoren im Helaba-Konzern alleinig von der Helaba Invest wahrgenommen.

Die Geschäftsstrategie der Helaba Invest beruht seit Januar 2012 auf den drei Säulen „Master-KVG“, „Asset Management Wertpapiere“ sowie dem „Asset Management Immobilien und Alternative Assetklassen“. Mit einem verwalteten Volumen von ca. 149 Mrd. Euro gehört die Helaba Invest zu den führenden Kapitalanlagegesellschaften im institutionellen Asset Management.

[www.helaba-invest.de](http://www.helaba-invest.de)